

Tagungsleitung

Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Maria Wolff, Telefon: 08158 251-123, Telefax: 08158 99 64 23,
E-Mail: wolff@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der
Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder direkt
online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbindlich.

Anmeldeschluss ist der 16. November 2018.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir
bis spätestens **16. November 2018** um entsprechende schriftliche Benachrichti-
gung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, am Tag des Tagungsbe-
gins 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach
Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine
schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung
empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer	€
<hr/>	
Teilnahmebeitrag	75.–
<hr/>	
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	49.–
Vollpension	
– im Einzelzimmer	166.–
– im Zweibettzimmer	122.–
– im Zweibettzimmer als EZ	182.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
In den Pausen werden Kaffee/Tee/Kuchen angeboten und auch bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet (à 4.– €)	

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person &
Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die
Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-
leistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und
Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der
Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberech-
tigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt.
Bei Inanspruchnahme einer Ermäßigung schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres
Ausweises mit Ihrer Anmeldung zu.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln
finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des
denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“
Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen
lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal
Greenmobility auf unserer Homepage.

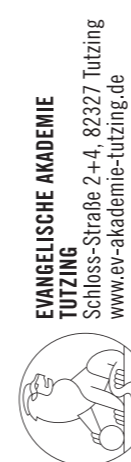
Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und
dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der
Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht
ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: Bild aus Wayne Mcgregors „Kairos“, Foto: Wilfried Hösl,
Bayerisches Staatsballett / Bayerische Staatsoper
Tagungsnummer: 0192019

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Von der Kraft

Was ist das, woher kommt, was uns Schwung verleiht?

23. bis 25. November 2018

„ALLES WAS DIR VOR DIE HÄNDE KOMMT ZU TUN MIT DEINER KRAFT, DAS TU“

Prediger Salomo

Alles kostet *Kraft*. Einfach herrlich, wenn man genug Kraft hat – körperlich, geistig, seelisch. Oh, dieser Schwung, das Spiel der Muskeln im Tanz, oder der Genuss nach dem kraftvollen Biss in den Apfel, die Kraft der Hand beim Händedruck oder bei der Arbeit, die Spannung des Körpers im Sprung wie unter Last – intensiv spüren wir uns. Wie bei der Schwerkraft, Willens-, Urteils- oder Überzeugungskraft. Erst recht, wenn uns etwas Schönes in seinen Bann nimmt und wir eine Schwäche für seine Anziehungskraft haben. Wir erleben Segen und Fluch der Atomkraft, wünschen uns trotz Abgasen ein Traumauto mit viel PS und können mitunter „vor Kraft kaum laufen“. Kraftmeierei? Bloß nicht. Und doch zeigen wir von klein an stolz, wie stark wir sind.

„Hau den Lukas!“, denn auf die Dauer hilft nur Power. So versucht der Mensch seit jeher bei Kräften zu bleiben, mehr noch: seine Kräfte gar zu steigern. Dopen, düngen, tunen, klonen – wir verfügen über ein Arsenal an Werkzeugen, Mechaniken und Techniken, immer noch stärker, schlauer, geschickter zu werden – zumindest in all dem, was man machen kann.

Schwieriger ist es mit allem, was *nicht verfügbar* ist. Unsere Gefühle, Liebe und Hass, die Wucht der Affekte, und wenn uns Unbewusstes umtreibt. Erst recht unsere Ängste, aber auch die Zufälle – alles Ungewisse, Traum wie Trauma, machen uns zu schaffen. Dazu zählt auch die Gewalt. „Der Krieg ist Vater aller Dinge“? Mit wie wenig Kraft wir viel zerstören!

Kraft *allein* reicht also nicht! Es braucht ein feines Händchen für Form und Dosis. Kraft, ein Wunder, ein Schrecken, höchst ambivalent, sorgt sie für Lachen und Weinen. Heute feiern wir die Starken und Sieger, die Jugend, Schönen und Reichen. Umso schlimmer, wenn einem die Kraft ausgeht, vertraute Kräfte schwinden, sei’s im Alter, durch Pech, Not und Krankheit.

Was also ist *Kraft*? Woher kommt, wie entsteht, wie vergeht sie? Ist Kraft eine Gabe der Natur oder ein Geschenk vom lieben Gott? Kraft – Rätsel, Geheimnis, Lebenselixier allen Seins?

Wir laden alle, die für die Kräfte des Guten wie des Bösen eine Schwäche haben, herzlich ein in die Evangelische Akademie Tutzing.

PD Dr. Christoph Hugenschmidt, TU München
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

AKTUALISIERTES PROGRAMM

Freitag, 23. November 2018

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen
19.00 Uhr	Von der Kraft Begrüßung Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner
	Was die Welt im Innersten zusammen hält Einführung PD Dr. Christoph Hugenschmidt
	Die Kraft des Geldes Dr. Thomas Langer
	Music Mind – Zauber und Kraft der Musik Filmporträt über den Jazzmusiker, Vibraphonisten und Komponisten Karl Berger, New York/Heidelberg Julian Benedikt

Gespräche in Gruppen
Geselligkeit in den Salons

Samstag, 24. November 2018

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle
09.00 Uhr	Die Gefühle Macht des Vergangenen und Kraft des Zukünftigen Dr. Franziska Offermann
	Wofür wir eine Schwäche haben Die Macht unbewusster Kräfte Prof. Dr. Bernd Scheffer
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Die Kraft des revolutionären Neuanfangs: Politische Gewalt als Selbstbehauptung Prof. Dr. Marcus Llanque

Authentisch sein
Die Kraft zum Widerspruch
Judith Faessler

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Vom sehr langen Atem**
Die politische Willenskraft und die Macht der Medien
Prof. Dr. Andreas Maislinger

Die Kraft der Kunst
Dr. Ulrich Wilmes

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Kraft-Wagen!**
Gerald Kahlke

Die Kraft des Körpers im Tanz
Carmen Kovacs

18.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr **Musik live in der Schlossdiele**

Geselligkeit in den Salons

Sonntag, 25. November 2018

07.45 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle
09.00 Uhr	Die Kraft der Jugend Juliane Haerendel, stud. rer. pol. Paula Hüttisch, stud. phil. Felix Pietsch
10.00 Uhr	Die Kraft des Alters Christine Ammer & Prof. Dr. Ulrich Ammer
11.00 Uhr	Lebendige Arbeit – die Kraft der eigenen Hände Werk Klaus Röder
12.00 Uhr	„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ – die Kraft des Glaubens Pfr. Dr. Rainer Oechslen
13.00 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referierende

Christine Ammer, Kinderkrankenschwester gemeinsam mit **Prof. Dr. Ulrich Ammer** em., Landnutzungsplanung und Naturschutz, TU München-Freising, auch Landwirte Eberfing, Eichendorf/ Stutzenhof

Julian Benedikt, Dokumentarfilmer, Fotograf, Autor, www.benediktpictures.com, München
Judith Faessler, Orientalistik, Autorin, Enkelin von Max Mannheimer, München

Juliane Haerendel, stud. rer. pol., LMU München
Paula Hüttisch, stud. phil. Universität Bayreuth, München
PD Dr. Christoph Hugenschmidt, Physiker, TU München-Garching

Gerald Kahlke, Leiter Kommunikation, Automobili Lamborghini S.p.A., Sant’ Agata Bolognese
Carmen Kovacs, Dramaturgin, Bayerisches Staatsballett / Bayerische Staatsoper

Dr. Thomas Langer, Kulturwissenschaftler, Bankkaufmann, Unternehmer, Investor, Winterthur, Schweiz
Prof. Dr. Marcus Llanque, Politische Theorie, Politische Ideengeschichte, Universität Augsburg

Prof. Dr. Andreas Maislinger, Politikwissenschaftler, u.a. Universität Innsbruck, Haus der Verantwortung Braunau, Innsbruck
Pfr. Dr. Rainer Oechslen, Theologe, Islam-Beauftragter der ELKB, Leutershausen bei Ansbach

Dr. Franziska Offermann, Traumafachberaterin, www.lucera.de, Gauting
Felix Pietsch, Garching

Klaus Röder, Filmemacher, Dokumentarfilme, u.a. Redaktion „Unter unserem Himmel“, Bayerisches Fernsehen, Hobbybauer, Waldbesitzer, Restaurator, Hohenschwangau/Musau

Prof. Dr. Bernd Scheffer, Germanistik, Medienwissenschaften, LMU München, Psychotherapie, u.a. Flüchtlingsbetreuung, Kaufbeuren

Dr. Ulrich Wilmes, Hauptkurator, Haus der Kunst, München